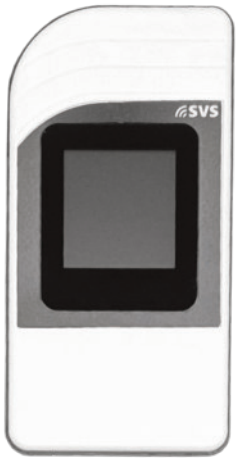
SVS
NACHRICHTENTECHNIK



R-12N

Id.-Nr. 01295.50 V12.28

CE

Tragbarer Empfänger **Bedienungsanleitung (D)**

Lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch.
Für Folgeschäden, die aus dem Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Hinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.
Der Aufbau entspricht den europäischen und nationalen Anforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Die Konformität wurde nachgewiesen. Die entsprechenden Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Empfänger R-12N ist Bestandteil einer Rufanlage. Eine Basisstation (DMS-12 / Minicall12) sendet Signale an R-12N, der diese dem Benutzer signalisiert.

Bei Anwendungen, die eine Auswirkung auf die Sicherheit menschlichen Lebens haben können, ist zu beachten, dass bei Funkverbindungen immer eine Störungsgefahr besteht.

Das Gerät darf nicht verändert, bzw. umgebaut werden und kann anmelde- und gebührenfrei betrieben werden.

2 Systemreichweite

Innerhalb von Gebäuden herrschen sehr unterschiedliche, bautechnisch bedingte Verhältnisse.
Üblicherweise sind mit dem System dennoch Reichweiten von 80 Metern zu erzielen. Für weiter abgelegene oder funktechnisch schwer zugängliche Orte können Repeater eingesetzt werden, die sich nahtlos in das System einfügen.

Mögliche Ursachen für verminderte Reichweite:

- Bebauung jeder Art oder Vegetation beeinflussen die Reichweite.
- Der Abstand der Antenne zum Körper wie auch zu anderen leitenden Flächen oder Gegenständen (hierzu zählt auch der Erdboden) geht stark in die Strahlungscharakteristik ein und beeinflusst somit die Reichweite.
- Das "Grundrauschen" in nicht ländlichen Gebieten kann bereits relativ hoch sein, wodurch der Signal-Störabstand verringert wird und damit die Reichweite. Ebenso ist es nicht ausgeschlossen, dass Geräte mit ähnlichen Arbeitsfrequenzen in der Nachbarschaft betrieben werden und somit den Empfänger scheinbar unempfindlicher machen.
- Ist der Empfänger in der Nähe von schlecht abgeschirmten, störstrahlungsproduzierenden Geräten (z.B. PC), können ebenfalls starke Reichweite-Einbußen oder sogar das scheinbare Aussetzen des Empfängers auftreten.
- **Die abgleichbaren und offenen Bauelemente dürfen nicht verstellt, verbogen oder manipuliert werden!**

3 Beschreibung und Bedienung

R-12N steht im regelmäßigen Kontakt zur Basisstation und erhält von dort seine Informationen. Nach einer erhaltenen Rufmeldung, kann diese angenommen bzw. bestätigt werden, um somit dem System zu signalisieren, dass der Ruf bearbeitet wird. Bei allen weiteren, im System angemeldeten portablen Empfängern, wird der gleiche Ruf daraufhin entfernt. Ob der Ruf durch die Bestätigung am Empfänger im System direkt entfernt oder nur pausiert wird hängt von der Einstellung in der Zentrale ab.

Beim Einsatz mit der Zentrale Minicall-12 wird ein Ruf durch Bestätigung direkt zurückgesetzt.

Rufe oder Meldungen werden im Klartext angezeigt und akustisch sowie durch Vibration (einstellbar) signalisiert. In Kombination mit der DMS-12 als Basis ist es auch möglich, z.B. bei benötigter Hilfe, einen Sonderruf abzusetzen.

Der R-12N wird mit eingelegten wiederaufladbaren Akkus ausgeliefert.

Einschalten
Der R-12N wird im ausgeschalteten Zustand ausgeliefert. Um das Gerät einzuschalten muss das Ladegerät (USB-C) kurz ein- und ausgesteckt werden.

Standby
Der R-12N wechelt automatisch nach einer einstellbaren Zeit in den Standby-Modus. Dabei wird das Display abgeschaltet. Der Standby-Modus wird bei eingehenden Meldungen automatisch verlassen. Der Standby-Modus kann manuell verlassen werden, indem das Touchdisplay mittig für ca. 1s berührt wird.

Bildschirmsperre
Die Bildschirmsperre wird durch ein ausgegrautes Schloss-Symbol und ausgegrautem Text dargestellt. Zum Lösen der Bildschirmsperre müssen drei Touchgesten kurz hintereinander getätigt werden. In der Anzeige erscheinen mehrere Schloss-Symbole die das Entsperren darstellen.
Die Bildschirmsperre wird automatisch aktiviert, wenn der R-12N in den Standby-Modus wechselt. Auf der Inbox-Seite kann die Bildschirmsperre auch manuell aktiviert werden, indem vom unteren Rand nach oben gewischt wird. Die manuelle Aktivierung der Bilschirmsperre wird in der Inbox-Ansicht am unteren Rand durch ein Schloss-Symbol dargestellt.

R-12N einer Zentrale hinzufügen
Die Anleitung für das Hinzufügen des portablen Empfängers in ein System entnehmen Sie der Dokumentation der entsprechenden Zentrale.

Laden
Um den R-12N aufzuladen muss ein USB-C Ladegerät mit einem Ausgangsstrom von mindestens 1A angeschlossen werden. Der Ladevorgang beginnt mit der Qualifizierung der Akkus und wechselt automatisch in den Ladevorgang. Die Anzeigen zum Ladevorgang werden unter „Anzeige und Signalisierung“ detailliert beschrieben. Der R-12N ist auch während des Ladevorgangs voll funktionsfähig und kann Meldungen empfangen.

Bei einem Fehler während des Ladens erscheint ein Warnton und das rote Batteriesymbol mit einem X. Entfernen Sie in diesem Fall sofort das Ladegerät. Nehmen Sie Kontakt zu unserem Support auf, falls die Fehleranzeige auch bei einem erneuten Ladeversuch erscheinen sollte.

Sind die Akkus voll aufgeladen, wird dies mit einer Tonfolge zurückgemeldet.

Funkunterbrechung
Der R-12N wird von seiner Zentrale dauerhaft überwacht. Dort werden je nach Einstellungen Meldungen ausgegeben, wenn keine Verbindung aufgebaut werden kann. Darüberhinaus verfügt der R-12N über eine lokale Signalisierung einer Funkunterbrechung. Kann der R-12N für eine Zeitspanne von 60s keine Verbindung zu einer Zentrale aufbauen ertönt alle 30s eine Warnmelodie zur Signalisierung der fehlenden Verbindung. Die Warnmeldung endet erst mit erneuter Verbindung zu einer Zentrale.

Während einer Funkunterbrechung können keine Meldungen empfangen und angezeigt werden. Stellen Sie sicher, dass es während des Betriebs zu keiner Funkunterbrechung kommt.

Die Anzeigen zur Signalisierung der Funkunterbrechung werden unter „Anzeige und Signalisierung“ detailliert beschrieben.

Anzeige und Signalisierungen
Die Displayanzeige des R-12N besteht aus einer Kopfzeile oben und einem Inhaltsbereich darunter.
In der Kopfzeile wird links neben dem SVS-Logo die aktuelle Anzeige textuell dargestellt. Auf dem Sperrbildschirm wird hier der Produktname dargestellt. Rechts befindet sich ein Icon zur Darstellung der Funkverbindung und ein Icon zur Darstellung der Versorgung. Die Icons stellen folgende Zustände dar:

	Eine rote leere Batterie zeigt eine kritische Versorgung an. Der R-12N muss sofort aufgeladen werden. Der R-12N überwacht seine eigene Versorgung. Ist die Versorgung instabil oder zu schwach für einen zuverlässigen Betrieb, wechselt der R-12N in den Warnmodus. Im Warnmodus ertönt alle 30s ein Signalton zur Signalisierung einer kritischen Versorgung. Auf dem Bildschirm wird im Warnmodus eine weiße Batterie auf schwarzem Hintergrund angezeigt mit dem Hinweis, dass die Akkus geladen werden müssen.
	Das schwarze Batteriesymbol zeigt eine volle, eine gute oder eine schwache Versorgung an. Der R-12N sollte bei der Anzeige einer schwachen Versorgung zeitnah aufgeladen werden.
	Ist das Batteriesymbol grün, werden die Akkus aktuell geladen. Während des Ladevorgangs wechselt das Symbol stetig zwischen dem aktuellen Ladestand und einer vollen Batterie. Die Qualifizierung der Akkus wird durch ein blinkendes grünes Batteriesymbol dargestellt.
	Kann keine Verbindung zu einer Zentrale aufgebaut werden, wird ein rotes leeres Dreieck dargestellt. Der R-12N ist für einen Dauerbetrieb in Verbindung zu einer Zentrale ausgelegt. Wird eine Funkunterbrechung erkannt ertönt alle 30s eine Warnmelodie zur Signalisierung der fehlenden Verbindung. Die Warnmeldung endet erst mit erneuter Verbindung zu einer Zentrale.
	Die Signalstärke der Verbindung zu einer Zentrale wird mit einem schwarzen Dreieck dargestellt. Das System passt seine Sendeleistung und die Kommunikationsstrecken den Gegebenheiten automatisch an. Eine niedrigere Signalstärke bedeutet nicht zwingend, dass die Verbindung schlecht ist. Sie kann das Ergebnis einer effizienteren Kommunikation sein.
	Steht ein Ruf an, wird dies mit einem Symbol mit Ausrufezeichen dargestellt. Ein ausgegrautes Symbol bedeutet, dass der Ruf bereits bestätigt, aber noch nicht zurückgesetzt wurde.

Ist die Bildschirmsperre gelöst wird im Inhaltsbereich die Inbox dargestellt. Hier werden ggf. eingegangene Meldungen angezeigt. Liegt keine Meldung vor wird dies mit einem grünen Haken und dem Text „Keine Meldungen“ dargestellt.
Bei eingegangenen Meldungen wird der Meldungstyp (z.B. „Ruf“) und der Name der meldenden Komponente angezeigt. Beim Einsatz mit der DMS-12 wird zudem die Zeit in Minuten angezeigt, seit Eingang der Meldung.
Gehen mehrere Meldungen ein, erscheinen unter der Meldung Seitenindikatoren die anzeigen, dass weitere Meldungen vorliegen und welche Meldung aktuell angezeigt wird. Durch seitliche Wischgesten kann zu den anderen Meldungen gewechselt werden.

Eingegangene und aktive Meldungen werden mit einem zyklischen Vibrationsalarm und einer Tonfolge signalisiert (einstellbar).

Menü
Aus der Inbox heraus gelangt man durch eine Wischgeste von der Kopfzeile nach unten in das Menü. Im Menü können Aktionen durchgeführt, Einstellungen vorgenommen und Informationen eingesehen werden. Menüpunkte werden in schwarzer Schrift dargestellt. Werte und ausführbare Aktionen werden in orangener Schrift dargestellt. Bevor eine Auswahl übernommen wird bzw. eine Aktion durchgeführt wird, erscheint immer eine Abfrage zur Bestätigung der Auswahl bzw. der Aktion. Das Menü ist wie folgt aufgebaut.

Menü	Sonderruf		Aktion: Sonderruf senden
	Konfiguration	Sprache	Auswahl: Deutsch / Französisch / Englisch
		Display Helligkeit	Auswahl: 25% / 50% / 75% / 100%
		Display Timeout	Auswahl: 15s / 30s / 45s / 60s
		Touch Vibration	Auswahl: On / Off
		Alarm Ton	Auswahl: Off / Ton1 / Ton2 / Ton3
		Alarm Vibration	Auswahl: Off / Vibration1 / Vibration2 / Vibration3
		Alarm Wiederholung	Auswahl: On / Off
		System Ton	Auswahl: On / Off
	Information		
	On/Off		Aktion: Empfänger neustarten
			Aktion: Empfänger ausschalten

Innerhalb einer Menüebene zeigen Seitenindikatoren die Anzahl der Einträge und die aktuelle Anzeige an. Durch seitliche Wischgesten kann navigiert werden. Durch eine Touchgeste gelangt man eine Ebene Tiefer. Durch eine Wischgeste nach oben gelangt man wieder eine Ebene zurück.

Geht eine neue Meldung ein während das Menü geöffnet ist wird das Menü nicht automatisch verlassen. In der Kopfzeile wird die neue Meldung angezeigt und es erfolgt die eingestellte Signalisierung (Vibration und Ton).

Zurücksetzen eines Melders

Zum Zurücksetzen eines ausgelösten Rufs am Melder T-12 / MT-12 / WT-12 ist R-12N mit einem Magneten ausgestattet. Dieser befindet auf der Rückseite des R-12N. Um einen Melder zurückzusetzen muss der Magnet kurz an die entsprechenden Stelle des Melders gehalten werden (siehe Abbildung).



Akkuwechsel
Im R-12N sind zwei AAA-Akkus verbaut. Diese können über die USB-C Schnittstelle aufgeladen werden. Ein Austausch ist i.d.R. nicht notwendig. Sollen die Akkus ersetzt werden, müssen dazu die beiden Schrauben auf der Rückseite des R-12N gelöst und die Gehäuseunterseite abgenommen werden. Nun können die Akkus entnommen bzw. eingelegt werden.

Elektrostatisch **empfindliche Bauteile**. Bei allen Arbeiten am offenen Gerät sind geeignete **ESD-Schutzmaßnahmen** einzuhalten.
Verwenden Sie **ausschließlich qualitativ hochwertige Akkus** mit **bis zu 800mAh Kapazität.** Verwenden Sie **keine Hochkapazitätsakkus.**
Beim Einlegen der Akkus ist **auf die Polarität achten! Akkus sind fest eingespannt.** Beim Entnehmen und Einsetzen eines Akkus zunächst den Minus-Pol (flache Seite) anlegen und die Feder komplett eindrücken bevor der Plus-Pol eingelegt wird.

Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt, sondern müssen einer Altbatterie-Rücknahmestelle zugeführt werden. Nutzen Sie hierfür öffentlich rechtliche Entsorgungsträger oder die beim Handel aufgestellten Behälter mit dem GRS-Zeichen.

4 Technische Angaben

Schnittstelle:	USB-C (nur Ladefunktion; Ladegerät mit min. 1 A Ausgangsstrom erforderlich)		
Display:	1,44“ TFT-Farbdisplay (128x128 Pixel) mit Touchpanel (kapazitiv)		
Mittlere Stromaufnahme:	2,4mA (Update Intervall 5s, direkter Funkkontakt zur Basis und keine eingehenden Meldungen)		
Spannungsversorgung:	2,0 .. 3,6 V DC (2 x AAA-Zellen)		
Arbeitsfrequenz:	433,62 / 434,22 MHz	Max. Sendeleistung:	10 mW
Arbeitstemperaturbereich:	-20 °C bis +65 °C	Abmessungen:	104,4 mm x 54 mm x 13,6 mm

Notizen / Notes / Remarques:

SVS Nachrichtentechnik GmbH

Zeppelinstr. 10 ▪ 72818 Trochtelfingen ▪ Germany

Phone:+49 (0) 7124 9286 0
E-Mail: home@svs-funk.com
Web: www.svs-funk.com

ISO 9001

Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
Certified
Quality Management System

www.tuvsud.com/ms-zert

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung: Hiermit erklärt SVS Nachrichtentechnik GmbH, dass dieser Funkanlagentyp R-12N der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetseite verfügbar: https://www.svs-funk.com/downloads/konformitaet

Simplified EU Declaration of Conformity: Herewith, SVS Nachrichtentechnik GmbH declares that the radio equipment type R-12N is in compliance with the Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: https://www.svs-funk.com/downloads/conformity

Déclaration simplifiée de conformité de l'UE: SVS Nachrichtentechnik GmbH déclare par la présente que le type d'équipement hertzien R-12N est conforme à la directive 2014/53/EU. Le texte complet de la déclaration de conformité est disponsible sur le site internet suivant: https://www.svs-funk.com/downloads/conformity



JBA-I098_R-12N V1.1
Änderungen vorbehalten

22 PAP